

ANFRAGE

des Abgeordneten Dipl.-Ing. Gerhard Deimek
an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie
betreffend **Eisenbahnverkehr auf der Ennstalstrecke**

Laut Medienberichten¹ wurden vermehrt Beschwerden über den Eisenbahnverkehr auf der Strecke Graz – Salzburg - München wahrgenommen. Als Grund werden unter anderem fehlende Wagons, ausgefallene Klimaanlage, Verspätungen und verpasste Anschlüsse entlang der Ennstalstrecke aufgeführt. Um die Qualität für die Fahrgäste auf besagter Strecke zu verbessern, wurde von Frau Bundesministerin Gewessler angekündigt, dass die Strecke ab 2024 nur noch mit modernen ICE 4 der deutschen Bahn befahren werde. Nun dürfte sich herausgestellt haben, dass viele Bahnhöfe in der Steiermark baulich ungeeignet sind, um vom ICE 4 angefahren zu werden.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie nachstehende

Anfrage

1. Wird die Ennstalstrecke, so wie von Frau Bundesministerin Gewessler angekündigt, ab 2024 mit modernen ICE 4-Zügen der deutschen Bahn befahren?
2. Werden bauliche Anpassungen an Bahnhöfen der Ennstalstrecke vorgenommen, um diese mit dem ICE-4 befahren zu können?
 - a. Wenn ja, bis wann werden diese abgeschlossen sein?
3. Wie lange werden Fahrgäste auf Busse umsteigen müssen, um besagte Bahnhöfe an der Ennstalstrecke erreichen zu können?
4. Wird es passende Ersatzgarnituren geben, die statt dem ICE-4 die Ennstalstrecke befahren?
 - a. Wenn ja, ab wann?
 - b. Wenn ja, werden diese von der Qualität mit dem ICE-4 vergleichbar sein?
 - i. Wenn nein, bitte um entsprechende Auflistung der Unterschiede zum ICE 4.
5. Wird es seitens des Ministeriums Maßnahmen geben, um Fehlplanungen wie den Einsatz von ICE 4-Zügen an nicht geeigneten Bahnsteigen in Zukunft verhindern zu können?
 - a. Wenn ja, wie sehen diese Maßnahmen aus?
 - b. Wenn nein, warum nicht?

¹ Zu kleine Bahnsteige für den ICE 4 in Österreich | Ö1 Morgenjournal, 09.12. | Ö1 | ORF-Radiothek

